

Krems, am 15.12.2023

Weihnachtliche Gemeinderatssitzung

Viele Neuerungen standen zur Debatte für das kommende Jahr

Krems – Viele Themen standen auf der Agenda der jüngsten Gemeinderatssitzung. Von der Wiedereinführung des Erich Grabner Preises für Grafik, PV-Anlagen-Erweiterungen bis zu Anpassungen von Gebühren und Tarifen für Wasser, Kanal, Abfallwirtschaft. Einstimmige Zustimmung fand ein Tierfriedhof und die Ergänzung der Wirtschaftsförderung sowie Adaptierungsarbeiten im Sepp-Doll-Stadion, Ferienbetreuungsangebote für Schulkinder und der Ausbau des Kindergartens Gneixendorf. Mehrheitlich wurde die Vereinheitlichung der Lustbarkeitsabgabe beschlossen.

Erich Grabner Grafikpreis

In den 1970er Jahren war Krems Zentrum für zeitgenössische künstlerische Grafik, es gab den ersten „Österreichischen Graphikwettbewerb“. Der Gemeinderat der Stadt Krems hat das Kulturamt mit der Planung und Organisation eines Wettbewerbs für künstlerische Grafik beauftragt. Die Rahmenbedingungen für die Ausschreibung, die Umsetzung des Wettbewerbs und die Vergabe des „Erich Grabner Preis für künstlerische Grafik der Stadt Krems“ fand einstimmige Zustimmung.

PV-Anlagen-Erweiterung an der Sporthalle

Auf dem Sporthallendach erfolgt einstimmig die Realisierung und Erweiterung der bestehenden PV-Anlage um zusätzliche rund 180 kWp, je nach Witterung spätestens bis Sommer werden diese montiert. Die Höhe der Kosten betragen 270.000 Euro.

Lustbarkeitsabgabe vereinheitlicht für Schulen und gemeinnützige Vereine abgeschafft

Eine Vereinheitlichung und Anpassung der Lustbarkeitsabgabe fand mehrheitlich Zustimmung mit 13 Prozent. Bei nicht gewerblichen Veranstaltern 12 Prozent, für Film 9 Prozent. Schul- und Universitäre Veranstaltungen (inkl. Schulbälle), Sport (inkl. Sportliche Veranstaltungen), Kultur und sonstige Vereine, die gemeinnützig (BAO) mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen, Feuerwehr, Rettung, Tanzschulen, sind von der Lustbarkeitsabgabe ab Jänner befreit.

Tarif- und Gebührenanpassung

Zur Debatte standen Anpassungen von Gebühren und Tarifen mit 3 Prozent aufgrund außerordentlicher Inflation für Wasser ab 1. Februar, ab Jänner für Kanal und Abfallwirtschaft. Demgegenüber steht ein Mehraufwand von Personal, Betriebskosten wie Strom, Wartung und Instandhaltungskosten.

Tierfriedhof in Stein

Ab Jänner betreibt die Stadt Krems einen Tierfriedhof. In Teilen der Bevölkerung besteht seit geraumer Zeit der Wunsch, Tieren einen würdevollen Abschied zu ermöglichen. Die Bestattung Krems und die Friedhofsverwaltung haben einen bislang ungenutzten, abgegrenzten Bereich des Steiner Friedhofs dementsprechend adaptiert, um diesen als letzte Ruhestätte für Haustiere (Hunde, Katzen, Kaninchen und in Tierhandlungen erwerbbar Kleintiere und Vögel) anzubieten. Dazu wurde einstimmig die Tierfriedhofsordnung und mehrheitlich die Tierfriedhofsgebühren beschlossen.

Infos: www.krems.at/leben/bestattung

Sepp-Doll-Stadion – Adaptierung

Adaptiert werden die Sitzplatztribüne mit Brandschutzvorkehrungen und Evakuierungsplan, die Spielfeldanpassung mit Lichtmessprotokoll sowie überdachte Rollstuhlplätze mit Kosten in der Höhe von 20.000 Euro, die durch die erfolgte Umrüstung der Flutlichtanlage gedeckt sind (Budgetmittel-Restbetrag vorhanden), der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

Wirtschaftsförderungsrichtlinie – Ergänzungen

Zum Beschluss vom 28. Juni 2023 fanden Ergänzungen zur Wirtschaftsförderungen einstimmige Zustimmung: Öffentliche Veranstaltungen, die der Lustbarkeitsabgabe unterliegen, werden mit maximal 20.000 Euro pro Antrag, sowie max. mit der Hälfte der geforderten Lustbarkeitsabgabe, gefördert. Die Förderung muss vor der Veranstaltung beantragt werden, die Auszahlung erfolgt nach Abrechnung der Veranstaltung.

Ferienbetreuung für Schulkinder

Die Ferienbetreuung für Kremser Schulkinder wurde neu konzipiert, da die Betreuungsform von Schülerhort auf schulische Tagesbetreuung in den Volksschulen Lerchenfeld und Stein umgestellt werden. Das erarbeitete Angebot gilt für Volksschulkinder und Schulkinder der Allgemeinen Sonderschule (ASO) in Krems. Die Ferienbetreuung gilt einstimmig ab Jänner bei Herbst-, Semester- und Sommerferien außer einer Schließwoche von Montag bis Freitag 16 Uhr (bei Bedarf bis 18 Uhr) für Kinder von 6 bis 10 Jahren mit Hauptwohnsitz.

Erweiterung Kindergarten Gneixendorf

Der bestehende Kindergarten in Gneixendorf wird um eine Gruppe erweitert. Die Kremser Immobiliengesellschaft (KIG) wurde einstimmig beauftragt, die erforderlichen Räumlichkeiten herzustellen.

Infos – Livestream des Gemeinderates: www.krems.at/rathaus/politische-gremien/gemeinderat

Foto: © Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei.

Rückfragen: Rosemarie Bachinger, MA Tel. 02732/801-215, Presseinformation Badearena NEU Nr. 2
Magistrat der Stadt Krems, Leitung Stadtkommunikation, Marketing & Sales
Obere Landstraße 4, 3500 Krems